



„Additive Manufacturing / 3D-Druck“

- Anwendungsmöglichkeiten
- Potenzialanalyse
- Umsetzungskonzepte

2-Tages-Seminar: „Additive Manufacturing“

Potenziale im eigenen Unternehmen finden und realisieren

Additive Fertigungsverfahren können bei erfolgreicher Implementierung ein Kosten- und Umsatzpotenzial in produzierenden Unternehmen freisetzen. Für eine erfolgreiche Einführung der Technologie gilt es jedoch zahlreiche Rahmenbedingungen zu beachten.

Das Seminar behandelt folgende Fragestellungen:

- Welche Verfahren gibt es, welche technische Infrastruktur ist für die Implementierung im Unternehmen notwendig?
- Welche Teile eignen sich für den 3D-Druck, in welchen Bereichen kann der 3D-Druck im Unternehmen wirtschaftlich sinnvoll eingesetzt werden?
- Wo und wie setzen Unternehmen verschiedener Branchen den 3D-Druck wertstiftend ein?
- **Was kann das eigene Unternehmen von den Best-Practice-Beispielen anderer Unternehmen lernen?**



Lernziel:



Das Seminar vermittelt den Teilnehmern Methoden und Erfahrungswissen, um selbst beurteilen zu können, in welchem Umfang und an welchen Stellen die additive Fertigung im eigenen Unternehmen wertstiftend eingesetzt werden kann.



Inklusive einer geführten Besichtigung der AM-Produktion in München bei Oerlikon

oerlikon

Agenda Tag 1: Trends, Werttreiber, Chancen und Risiken
Tag 1

Modul 1 (8:00 - 8:30 Uhr)
„Industrialisierung Additive Manufacturing“
Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Horst Wildemann

- **Learnings:** Markterwartungen und Trends, Maßnahmen und Hürden bei der Anwendung im eigenen Unternehmen, Einbindung des 3D-Drucks in bestehende Wertketten, notwendige Maßnahmen zur Steigerung der Produktivität


Modul 2 (8:30 - 11:45 Uhr)
Workshop „Anforderungen an die Technologieeinführung“

- **Learnings:** Charakterisierung verschiedener Verfahren, der Branchenstruktur und der Wettbewerbslandschaft in der AM-Branche, Erfolgsfaktoren bei der Umsetzung von AM, technische Infrastrukturanforderungen (Layout, Maschinen, Personal), Möglichkeiten zum Markteinstieg, Fallstudien

12:00 - 12:30 Uhr: Mittagspause

Modul 3 (12:30 - 13:30 Uhr)
„AM-Potenziale im Maschinenbau“ - Fallstudie von Dr. Markus Seibold

(Vice President Additive Manufacturing, Siemens Power & Gas)

- **Learnings:** Potenziale, Anwendungsfälle und Implementierung des 3D-Drucks im Maschinenbau


Modul 4 (13:30 - 15:30 Uhr)
Workshop „Wirtschaftlichkeit und Werttreiber“ + Fallstudien

- **Learnings:** Einfluss des 3D-Drucks auf Kosten und Umsatz, Methoden zur Wirtschaftlichkeitsberechnung, Best-Practice-Fallbeispiele


Modul 5 (15:45 - 17:45 Uhr)
Workshop „Wo liegen Anwendungsfelder im eigenen Unternehmen?“ + Fallstudien

- **Learnings:** gemeinsame Identifikation von möglichen Ansatzpunkten in den Unternehmen der Teilnehmer in interaktiven Arbeitsgruppen, erste qualitative Bewertung von Anwendungsfeldern

Literaturempfehlung:

Horst Wildemann

Implementierung Additiver Fertigungsverfahren

München 2019

ISBN 978-3-947730-05-6

EUR 250,- zzgl. Versandkosten




Agenda Tag 2: Besichtigung und Lessons-Learned aus der Praxis

Modul 6 (8:00 - 11:00 Uhr)**Besichtigung Oerlikon AM-Produktionsstätte** (Ort: Feldkirchen bei München) **oerlikon** **► Besichtigung eines State-of-the-Art-Service-Centers für metallischen 3D-Druck:**

- Wie sieht eine funktionierende AM-Produktionskette in der Praxis aus?
- Welche Prozessschritte und Maschinen sind hierfür notwendig?
- Welche besonderen Anforderungen an den Produktionsablauf sind zu berücksichtigen?

Modul 7 (11:00 - 12:00 Uhr)**„AM as a Service“ - Fallstudie von Dr. Christian Häcker** (Head of AM Industrialization, Oerlikon) **► Learnings:**

- Lessons-Learned aus der Entwicklung einer neuen AM-Business-Unit
- Herausforderungen und Erfolgsfaktoren bei der Realisierung eines AM-Produktionsnetzwerkes
- Zukünftige Branchenentwicklungen und Q&A

12:00 - 13:00 Uhr: Mittagspause**Modul 8 (13:45 - 14:45 Uhr)****„Additive Manufacturing on the Road – Individualisierung am Beispiel MINI Yours“ - Fallstudie von Dr. Dominik Rietzel** (Head of Additive Manufacturing - Non Metal, BMW AG) **► Learnings:** Potenziale, Anwendungsfälle und Implementierung des 3D-Drucks in der Automobilindustrie**Modul 9 (15:00 - 16:30 Uhr)****Workshop „AM Roadmap to Success im Unternehmen“** **► Learnings:** Wrap-Up und Diskussion der bisherigen Erkenntnisse, Ergänzung von weiteren Anwendungsfeldern in den Unternehmen der Teilnehmer, Festlegung der Next-Steps und Handlungsfelder in den Unternehmen der Teilnehmer

Literaturempfehlung:

Horst Wildemann

Smart Factory

München 2018

ISBN 978-3-947730-06-3

EUR 250,- zzgl. Versandkosten





„Additive Manufacturing / 3D-Druck“

2-Tages-Seminar: „Additive Manufacturing“

Potenziale im eigenen Unternehmen finden und realisieren

Veranstalter



Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult.
Horst Wildemann
Geschäftsführer TCW

Kompetenzzentrum
Industrie 4.0



MBA, Dipl.-Ing.
Adrian Markgraf
TCW



M.Sc.
Sebastian Eckert
TCW



M.Sc.
Michael Schöppe
TCW

Externe Referenten



Dr. Christian Häcker
Head of
AM Industrialization
Oerlikon



Dr. Dominik Rietzel
Head of Additive
Manufacturing -
Non Metal
BMW AG



Dr. Markus Seibold
Vice President
Additive Manufacturing
Siemens Power & Gas

- **Veranstaltungsort:** München (Vorträge/Workshops) und Feldkirchen (Besichtigung AM-Service-Center Oerlikon)
- **Teilnahmegebühr:** EUR 1.560,- (zzgl. gesetzl. MwSt.) pro Person

geplant für
22./23. Januar 2019

Tagungsunterlagen, Mittagessen, Tagungsgetränke und Erfrischungen in den Pausen sind im Preis enthalten. Weitere Informationen werden nach Anmeldung mitgeteilt.

Anmeldungen und Rückfragen richten Sie bitte an: mail@tcw.de